

**119. ORDENTLICHE GENERALVERSAMMLUNG
DER KURSAAL BERN AG**

MONTAG, 20. JUNI 2022, 16.30 UHR, IM KURSAAL BERN

ERGEBNISSE DER ABSTIMMUNGEN

1. Genehmigung des Lageberichts, der Jahresrechnung und der Konzernrechnung 2021 und Kenntnisnahme der Berichte der Revisionsstelle

Der Verwaltungsrat beantragt, den Lagebericht, die Jahresrechnung und die Konzernrechnung der Kursaal Bern AG zu genehmigen und von den Berichten der Revisionsstelle Kenntnis zu nehmen.

Die Generalversammlung genehmigt Lagebericht, Jahresrechnung und Konzernrechnung 2021 der Kursaal Bern AG. Sie nimmt von den Berichten der Revisionsstelle Kenntnis.

2. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung

Der Verwaltungsrat beantragt, seinen Mitgliedern sowie den Mitgliedern der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2021 Entlastung zu erteilen.

Die Generalversammlung erteilt den Mitgliedern des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung Entlastung.

3. Genehmigung Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns 2021

Der Verwaltungsrat beantragt die folgende Verwendung des Bilanzgewinns:

	in TCHF
Vortrag aus früheren Perioden	14'152
Jahresergebnis	2'536
Total zur Verfügung der Generalversammlung	16'688

Antrag des Verwaltungsrats	
Zuweisung an die gesetzlichen Reserven	-1'020
Vortrag auf neue Rechnung	15'669

Kapitaleinlagereserve vor vorgeschlagener Ausschüttung	10'715
Vorgeschlagene Ausschüttung	-
Agio netto aus Kapitalerhöhung	11'933
Total Kapitaleinlagereserve nach vorgeschlagener Ausschüttung	22'648

Die Generalversammlung genehmigt die beantragte Verwendung des Bilanzgewinns.

4. Vergütungsbericht 2021 (Konsultativabstimmung)

Der Verwaltungsrat beantragt im Rahmen einer Konsultativabstimmung, dem Vergütungsbericht zuzustimmen.

Die Generalversammlung stimmt im Rahmen einer Konsultativabstimmung dem Vergütungsbericht 2021 zu.

5. Genehmigung der Gesamtbeträge für das Geschäftsjahr 2023

Der Verwaltungsrat beantragt, die maximale Höhe der Gesamtvergütung des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2023 zu genehmigen:

- 5.1 Maximaler Gesamtbetrag des Verwaltungsrats für die direkte Vergütung TCHF 256 und für die indirekte Vergütung aus Tochtergesellschaften TCHF 145.

Die Generalversammlung genehmigt den maximalen Gesamtbetrag des Verwaltungsrats für die direkte Vergütung in der Höhe von TCHF 256 und für die indirekte Vergütung aus Tochtergesellschaften in der Höhe von TCHF 145.

- 5.2 Maximale Gesamtvergütung der Geschäftsleitung TCHF 1'100.

Die Generalversammlung genehmigt für das Geschäftsjahr 2023 einen maximalen Gesamtbetrag für die Vergütung der Mitglieder der Geschäftsleitung in der Höhe von TCHF 1'100.

6. Wiederwahl des Verwaltungsrats

Klaus Künzli steht für eine Wiederwahl nicht zur Verfügung. Der Verwaltungsrat beantragt, folgende Personen für eine Amtsdauer von einem Jahr, bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung, wiederzuwählen:

- 6.1. Lauric Barbier

Lauric Barbier wird für eine Amtsdauer von einem Jahr, bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung, als Mitglied des Verwaltungsrats wiedergewählt.

- 6.2. Prof. em. Dr. Daniel Buser

Prof. em. Dr. Daniel Buser wird für eine Amtsdauer von einem Jahr, bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung, als Mitglied des Verwaltungsrats wiedergewählt.

- 6.3. Stefan Linder

Stefan Linder wird für eine Amtsdauer von einem Jahr, bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung, als Mitglied des Verwaltungsrats wiedergewählt.

- 6.4. Anouk Marazzi

Anouk Marazzi wird für eine Amtsdauer von einem Jahr, bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung, als Mitglied des Verwaltungsrats wiedergewählt.

- 6.5. Serge Michel

Serge Michel wird für eine Amtsdauer von einem Jahr, bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung, als Mitglied des Verwaltungsrats wiedergewählt.

- 6.6. Ueli Winzenried

Ueli Winzenried wird für eine Amtsdauer von einem Jahr, bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung, als Mitglied des Verwaltungsrats wiedergewählt.

7. Wahl eines neuen Mitglieds des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat beantragt, Tanja Wegmann für eine Amtsdauer von einem Jahr, bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung, zu wählen.

Tanja Wegmann wird für eine Amtsdauer von einem Jahr, bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung, als Mitglied des Verwaltungsrats gewählt.

8. Wiederwahl des Präsidenten des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat beantragt, Prof. em. Dr. Daniel Buser für eine Amtsdauer von einem Jahr, bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung, wiederzuwählen.

Prof. em. Dr. Daniel Buser wird für eine Amtsdauer von einem Jahr, bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung, als Präsident des Verwaltungsrats wiedergewählt.

9. Wahl der Mitglieder des Strategie- und Vergütungsausschusses

Der Verwaltungsrat beantragt, folgende Personen für eine Amtsdauer von einem Jahr, bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung, als Mitglieder des Strategie- und Vergütungsausschusses zu wählen:

9.1. Prof. em. Dr. Daniel Buser

Prof. em. Dr. Daniel Buser wird für eine Amtsdauer von einem Jahr, bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung, als Mitglied des Strategie- und Vergütungsausschusses wiedergewählt.

9.2. Stefan Linder

Stefan Linder wird für eine Amtsdauer von einem Jahr, bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung, als Mitglied des Strategie- und Vergütungsausschusses wiedergewählt.

9.3. Serge Michel

Serge Michel wird für eine Amtsdauer von einem Jahr, bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung, als Mitglied des Strategie- und Vergütungsausschusses wiedergewählt.

9.4. Ueli Winzenried

Ueli Winzenried wird für eine Amtsdauer von einem Jahr, bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung, als Mitglied des Strategie- und Vergütungsausschusses wiedergewählt.

10. Wahl der Revisionsstelle

Der Verwaltungsrat beantragt, die Ernst & Young AG, Bern, als Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2022 wiederzuwählen.

Die Ernst & Young AG, Bern, wird als Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2022 wiedergewählt.



11. Wahl der unabhängigen Stimmrechtsvertreterin

Der Verwaltungsrat beantragt die Wahl der v.FISCHER Recht AG als unabhängige Stimmrechtsvertreterin für den Zeitraum bis und einschliesslich der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Die v.FISCHER Recht AG wird bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung als unabhängige Stimmrechtsvertreterin gewählt.

Bern, 20. Juni 2022/Konzernsekretariat